

THEATER GÜTERSLOH Spielzeit 2022/2023

THEATER FÜR JUGENDLICHE

Für Schülerinnen und Schüler
ab der 5. Klasse

KULTUR
RÄUME
GÜTERSLOH



Kulturelle Vielfalt schafft Lebensqualität.

Wir stehen dahinter.

KulturPLUS+
Dank starker Partner

BERTELSMANN

HAGEDORN

Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG

nobilis

Sparkasse
Gütersloh-Rietberg

STADTWERKE
GÜTERSLOH

BECKHOFF

Miele

THEATER FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AB DER 5. KLASSE

Liebe Theaterbegeisterte,
liebe Jugendliche, liebe Lehrkräfte,

in der Spielzeit 2022/2023 gibt es auf und hinter der Bühne unseres Theaters wieder einiges zu entdecken zum Zuschauen und Mitmachen!

Die ausgewählten Produktionen berühren einerseits die Lebensrealität von Jugendlichen, andererseits möchten wir Ihnen mit lehrplanrelevanten Themen auch die Möglichkeit geben, Theater und Unterricht direkt miteinander zu verknüpfen. Mit „echten“ Schauspielerinnen und Schauspielern in eine Geschichte einzutauchen, in der man sich selbst wiederfindet oder grundlegende Wahrheiten unseres Daseins wiedererkennt – das kann Theater. Dass diese Kunstform keineswegs in die Jahre gekommen, sondern lebendig, aktuell und auch noch unterhaltsam ist, ist oft für Schülerinnen und Schüler eine mit Staunen wahrgenommene Erkenntnis mit Nachwirkung. Die Vorstellungen finden zum größten Teil vormittags statt, richten sich also an Klassenverbände. Die Abendtermine können natürlich auch klassenweise besucht werden, eröffnen Jugendlichen aber auch die Möglichkeit zum Theaterbesuch mit Freundinnen und Freunden oder Eltern. Über Anregungen und Rückmeldungen freuen wir uns!

Wir wünschen intensive Theater-Begegnungen
Ihr/Euer Theater Gütersloh

EIN TAG IM THEATER Termine + Uhrzeiten nach VereinbarungS. 4

DER THEATER-AUSTAUSCH Termine + Uhrzeiten nach VereinbarungS. 4

SCHULTHEATERTAGE 1. + 2., 5. + 6. Juni 2023S. 4

BEING SEEN 6. September 2022S. 5

KEIN LEICHTER FALL 23. November 2022S. 6

LÖWENHERZEN 16. Dezember 2022S. 7

DER TRAFIKANT 18. + 19. Januar 2023S. 8

JAGGER JAGGER 20. Januar 2023S. 9

THE WAVE 22. Februar 2023S. 10

ORCHESTERKONZERT „DAS LIED VON LOCH NESS ODER ABENTEUER IN SCHOTTLAND“ 1. März 2023S. 11

BACK TO THE ROOTS 17. März 2023S. 12

TRASHEDY 21. März 2023S. 13

DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT 19. Juni 2023S. 14

Angebot für Schulklassen nach Vereinbarung

4,– €/Person

EIN TAG IM THEATER

8+

Schulklassen aller Schulformen sind eingeladen, einige Stunden im Theater zu verbringen.

Angebot für Schulklassen nach Vereinbarung | Studiobühne

5,– €/Person

DER THEATER-AUSTAUSCH

10+

Ihr erarbeitet ein eigenes Theaterstück, seid neugierig auf Theater und wollt euch Inspiration bei den Profis holen? Dann seid ihr bei unserem Theater-Austausch genau richtig!

Donnerstag, 1. Juni und Freitag, 2. Juni 2023, Montag, 5. Juni und Dienstag, 6. Juni 2023
jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr | im ganzen Theater

5,– €/Person

SCHULTHEATERTAGE

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
SPIEL UND THEATER NRW E. V.

1. und 2. Juni: Grundschulen | 5. und 6. Juni: Weiterführende Schulen | vormittags: schulübergreifende Workshops, auch für Lehrkräfte, nachmittags: Kurzpräsentationen (ca. 15 Minuten) der eigenen Stücke

Anmeldung zu den Workshops: Anna Lena Friedrichs | 05241 864-148 | annalena.friedrichs@guetersloh.de

Dienstag, 6. September 2022 | 19.30 Uhr | Studiobühne

BEING SEEN

ZIRKUSTHEATER **Nablus Circus School, Palästina**

KINDERKULTURKARAWANE 2022 IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER ANNE-FRANK-GESAMTSCHULE
UND „BEGEGNUNG“ – STIFTUNG DEUTSCH-PALÄSTINENSISCHES JUGENDWERK

10,– €

Gruppe 4,– €/Person

12+

1 Std | Nachgespräch

Thema: Nahostkonflikt, Empowerment durch
kulturelle Bildung

1999, als die Gewalt und Unruhe vor der zweiten Intifada immer mehr zunahm, reagierte eine Gruppe kreativer Jugendlicher ganz unerwartet: Sie nahmen Clowns-nasen und verwandelten lokale Witze und Anekdoten in Clowns-Stücke. 2004 bildete die Gruppe die Organisation „Assirk Assaghir“ (Der kleine Zirkus), aus der die „Nablus Circus School“ hervorging.

Die jungen Künstlerinnen und Künstler knüpften Kontakte zu europäischen Zirkuseinrichtungen, wodurch die Organisation Unterstützung in Ausbildung und Ausrüstung sowie Einladungen ins Ausland erhielt. Die „Nablus Circus School“ betreut derzeit mehr als 100 Schülerinnen und Schüler am Standort in Nablus, und mehr als 5.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene besuchen jedes Jahr ihre Aufführungen.



© Kinderkulturkarawane

Mittwoch, 23. November 2022 | 11.00 Uhr | Theatersaal

KEIN LEICHTER FALL

von David S. Craig
KJT Dortmund

Was passiert, wenn man Scheiße baut? Wenn man einfach irgendwo einbricht, das komplette Zuhause einer alten Dame verwüstet und dann auch noch erwischt wird? Was passiert dann? Daniel wurde verhaftet und muss nun zum Täter-Opfer-Ausgleichsgespräch. Seine Mutter ist skeptisch, ihr Sohn ist kein Krimineller! Und auch der Sohn von Frau Ross, die ihre Wohnung nun nicht mehr betreten möchte und völlig verängstigt ist, sieht hierzu keinen Grund. Wieso sollte er mit dem Täter reden, da gibt es nichts zu klären, da muss nur bestraft werden! Daniel, seine Mutter, Frau Ross, ihr Sohn und die Sozialarbeiterin: Die einzelnen Schicksale bilden eine explosive Mischung. Doch gibt es in ihren Lebensgeschichten nicht einiges zu entdecken? Was kann entstehen, wenn man einfach miteinander redet?



© Birgit Hupfeld

10,- €
Gruppe 4,- €/Person

14+

1 Std 10 Min | Materialmappe
Thema: Jugendkriminalität

Freitag, 16. Dezember 2022 | 11.00 und 19.30 Uhr | Theatersaal

LÖWENHERZEN

SCHAUSPIEL VON Nino Haratischwili
Consol Theater

Der Löwe mit dem schiefen Auge ist auf dem Weg nach Europa – mit einer wichtigen Mission: Er soll Gott einen Brief von Anand überbringen. Anand ist neun und hat den Löwen selbst genäht, in einer Fabrik in Bangladesch. Eines Tages wird er ein Zauberer sein, der größte Zauberer der Welt. Damit das klappt, muss jemand den Bauch seiner Mama mieten, dann kann die Familie ein richtiges Haus kaufen und er selbst zur Schule gehen. Der Löwe trifft während seiner abenteuerlichen Reise um die Welt auf Kinder in verschiedensten geografischen und sozialen Lebensumständen. Und alle diese Kinder sind stark und lassen sich nicht unterkriegen. Sie finden kreative und visionäre Lösungen für sich und andere – echte Löwenherzen eben.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Kultursekretariat NRW
Gütersloh

10,- €
Gruppe 4,- €/Person

10+

1 Std | Materialmappe
Thema: Globalisierung, auch für Sek. II geeignet



© Martin Möller

Mittwoch, 18. Januar 2023 | 19.30 Uhr
Donnerstag, 19. Januar 2023 | 11.00 Uhr
Theatersaal

DER TRAFIKANT

NACH DEM ROMAN VON Robert Seethaler FÜR DIE BÜHNE BEARBEITET VON Felix Sommer
Westfälisches Landestheater

Der 17-jährige Franz verlässt 1937 sein Heimatdorf, um in Wien als Lehrling in einem Tabak- und Zeitungsgeschäft sein Glück zu suchen. Dort begegnet er dem Stammkunden Sigmund Freud. Im Laufe der Zeit entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen den beiden. Als sich Franz zum ersten Mal verliebt, sucht er Rat bei Professor Freud.

Ohnmächtig fühlen sich beide angesichts der sich dramatisch zuspitzenden politisch-gesellschaftlichen Verhältnisse. Im März 1938 wird Österreich an das Deutsche Reich „angeschlossen“. Nichts ist wie vorher und Franz muss schnell erwachsen werden.



© Volker Beushausen

10,- €
Gruppe 6,- €/Person

15+

1 Std 30 Min | Materialmappe
Thema: Nationalsozialismus

Freitag, 20. Januar 2023 | 11.00 und 19.30 Uhr | Theatersaal

JAGGER JAGGER

SCHAUSPIEL NACH DEM ROMAN „ICH UND JAGGER GEGEN DEN REST DER WELT“ VON Frida Nilsson
Theater Toboso

Bengt findet sich eklig, weil die anderen Kinder ihn eklig finden und drangsaliieren. Am liebsten würde er zu Hause bleiben, bis er 30 ist. Doch dann trifft er Jagger Svensson – einen unansehnlichen, aber durch und durch menschlichen Hund. Und Jagger weiß, was derjenige zu tun hat, der ein Hundeleben führen muss: Er muss sich wehren und es den anderen heimzahlen. Die schwedische Autorin Frida Nilsson hat ein rasantes, vielschichtiges Buch über Mobbing geschrieben. Darin erzählt sie schnörkel- und schonungslos direkt, aber mit großer Empathie und viel Humor von der Einsamkeit und dem, was vielleicht Halt geben kann.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen
Kultursekretariat NRW
Gütersloh



10,- €
Gruppe 4,- €/Person

10+

1 Std 20 Min | Materialmappe
Thema: Mobbing, auch für Sek. II geeignet



© André Symann

Mittwoch, 22. Februar 2023 | 11.00 Uhr | Theatersaal

THE WAVE

BY Morton Rhue ADAPTED AND DIRECTED BY Paul Stebbings
IN ENGLISH **ADGE & TNT THEATRE Britain**

Morton Rhue's „The Wave“ has become classic literature throughout central Europe. It is based on a true story in an American high school in 1969 in which a teacher through an experiment attempted to demonstrate firsthand to the pupils how fascism became so powerful in the III-Reich. The setting is the typical American high school of the late 1960's replete with music of the period in which naïve, innocent pupils, most unable at first glance to pinpoint either Europe let alone Germany on a map, have their day in class. With the introduction of „The Wave“ the story takes a sharp turn in another direction and suddenly becomes very serious. This production is action packed and is interwoven with live music sung and performed by the actors.



© Paul Stebbings

10,- €
Gruppe 6,- €/Person

14+

1 Std

Thema: Radikalisierung

Mittwoch, 1. März 2023 | 11.00 Uhr | Stadthalle, Großer Saal

DAS LIED VON LOCH NESS ODER ABENTEUER IN SCHOTTLAND

ORCHESTERKONZERT

Nordwestdeutsche Philharmonie

MODERATION Barbara Overbeck

MUSIK FÜR ORCHESTER VON Felix Mendelssohn-Bartholdy und William Alwyn

Willkommen in Schottland! Das Land der geheimnisvollen und tiefen Seen. In einem dieser Seen, dem Loch Ness, lebt Nessie, das berühmteste Seeungeheuer der Welt. Nessie ist sehr musikalisch, singt gerne und liebt schottische Tänze. Doch für ein Seemonster ist es gar nicht so leicht, Freunde zu finden. Freut euch auf eine musikalische Mitmach-Monster-Mär!



© NWD Herford

10,- €
Gruppe 4,- €/Person

10 – 12

1 Std | Materialmappe

Thema: Faszination Musik für großes Orchester

Freitag, 17. März 2023 | 19.30 Uhr | Theatersaal

BACK TO THE ROOTS

HIP-HOP-TANZTHEATER VON Niels „Storm“ Robitzky
Pottporus e. V. / Renegade

Anfang der 1980er sorgt „Breaking“ mit spektakulären Moves in den Fußgängerzonen deutscher Großstädte für Furore. Der Ghettablaster wird zum Markenzeichen und Rap zum Soundtrack für eine kulturelle Bewegung. Nach dem ersten Boom verschwindet der Tanz aus den Medien und von den Straßen. Break-Legende Niels „Storm“ Robitzky begibt sich mit sechs internationalen Tänzerinnen und Tänzern der verschiedenen urbanen Stile auf Zeitreise und katapultiert das Publikum direkt ins Golden Age of Hip-Hop.

Wo steht er heute, und wie hat sich seine Ästhetik weiterentwickelt? Lässt sich der Spirit der Anfangsjahre wiederbeleben, oder war er nie verschwunden?



© Oliver Look

10,- €
Gruppe 4,- €/Person

10+

1 Std

Thema: Hip-Hop

Dienstag, 21. März 2023 | 11.00 Uhr | Theatersaal

TRASHEDY

performing:group

Anstelle von „The Superhero Piece“

Wie viele Plastikbecher verbraucht man im Laufe eines Lebens? Zwei Darsteller gehen der Geschichte unserer merkwürdigen Evolution nach und wühlen sich durch die Komplexität des Themas „ökologische Intelligenz“. Auf ihrem Weg stoßen sie auf immer neue Fragen und einen stets wachsenden Müllberg. Mit Hilfe von animierten Zeichnungen, Tanz und Klangcollagen wirft „Trashedy“ einen unverstellten, humorvollen Blick auf unsere Entscheidungsfreiheit und das eigene Konsumverhalten. Denn alles was wir tun, hat eine Auswirkung. Irgendwo.

„Trashedy“ wurde zu zahlreichen Festivals eingeladen, unter anderem zum WESTWIND-Festival 2013 (Publikumspreis), zum Starke Stücke-Festival 2014, zu Augenblick mal! 2015 und zum Y Generation Festival 2016.



© Arno Gehri

10,- €
Gruppe 4,- €/Person

11+

50 Min | Materialmappe

Thema: Umweltproblematik, westlicher Lebensstil

DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT

SCHAUSPIEL VON Olivier Sylvestre

Burghofbühne Dinslaken

Heute will Dom es schaffen – er will die Brücke überqueren und endlich raus aus der Kleinstadt. Doch dann passiert etwas Unerwartetes: Fred tritt in sein Leben. Fred, der gerade neu in der Kleinstadt und auf der Suche nach einem Freund ist. Und plötzlich wird der beschissenste Tag zum besten in Doms Leben. Zwischen den beiden entsteht eine Verbindung, die mehr ist als der gemeinsame Traum von der Großstadt: Sie sind beide anders – und das stört sie nicht. Doch wie lange kann man für einen Freund stark sein, wenn man schon allein gegen den Rest der Welt kämpfen muss? Das mehrfach ausgezeichnete Jugendstück spricht die Themen Transgender, Diversität und Homosexualität an und zeigt dabei, dass die leichteste Sache der Welt – man selbst zu sein – manchmal auch die schwerste ist.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kultursekretariat NRW
Gütersloh

10,- €
Gruppe 4,- €/Person

14+

1 Std 15 Min | Materialmappe

Thema: Diversität



© Martin Büttner

HINWEISE ZUM THEATERBESUCH MIT SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN

Liebe Lehrkräfte,

wir freuen uns, wenn Sie mit Schülerinnen und Schülern eine Vorstellung anschauen. Auf einige „Theaterregeln“¹ möchten wir Sie hinweisen und Sie bitten, diese mit Ihren Schülerinnen und Schülern vor dem Theaterbesuch zu besprechen:

INHALTLICHE VORBEREITUNG AUF DIE VORSTELLUNG

Bitte bereiten Sie die Schüler*innen auf den Inhalt der Vorstellung und die Form der Umsetzung (Tanz, Schauspiel, Figurentheater etc.) vor.

BITTE JACKEN, MÄNTEL UND GRÖßERE RUCKSÄCKE ABGEBEN

Im Theater herrschen strenge Brandschutzauflagen. Jacken, Mäntel und größere Rucksäcke müssen an der Garderobe abgegeben werden, da der Saal von Stolperfallen und brennbarem Material freigehalten werden muss.

Bitte besprechen Sie mit Ihrer Klasse, dass die Abgabe klassenweise erfolgt, indem die Jacken etc. auf die Theke gelegt werden, ohne dass jeder eine eigene Garderobenmarke erhält.

VERHALTEN WÄHREND DER VORSTELLUNG

Bitte weisen Sie Ihre Schüler*innen an, während der Vorstellung keine Gespräche zu führen. Schüler*innengruppen werden nach Möglichkeit in Blöcken, verteilt auf drei hintereinanderliegende Reihen, platziert. Lehrkräfte und Begleitpersonen sind gebeten, sich zwischen ihre Gruppe zu setzen, um gegebenenfalls Störungen entgegenzuwirken.

BITTE NACH MÖGLICHKEIT WÄHREND DER VORSTELLUNG NICHT DEN SAAL VERLASSEN

Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld nach der genauen Dauer der Vorstellung und teilen Sie diese Ihren Schüler*innen mit. Bitten Sie sie darum, während der Vorstellung nicht den Saal zu verlassen. Jedes Öff-

nen der Saaltüren ist eine enorme Störung, nicht nur für die anderen Zuschauerinnen und Zuschauer sondern vor allem auch für die Schauspielerinnen und Schauspieler auf der Bühne, die im Moment ihres Auftritts sehr gefordert sind. Hat erst eine Person den Saal verlassen, setzt meist eine größere Bewegung ein.

ESSEN UND TRINKEN IM SAAL IST NICHT GESTATTET

Ein Theatersaal hat eine besonders sensible Akustik, sodass auch Ess-, Trink- und Raschelgeräusche verstärkt werden. Dies stört zum einen die anderen Zuschauer*innen, zum anderen aber auch die Schauspieler*innen auf der Bühne! Anders als im Kino ist alles live und die Beschallung des Publikums weniger intensiv. Die Schauspieler*innen hören genau, was sich im Saal abspielt. Der Saal soll auch vor Verschmutzung durch Essensabfälle geschützt bleiben. Bitte machen Sie Ihre Schüler*innen vor dem Besuch im Theater darauf aufmerksam, dass Essen und Trinken im Saal nicht gestattet sind.

TON-, FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

Ton-, Foto- und Filmaufnahmen und jede Art von Benutzung von Mobiltelefonen während der Aufführung sind nicht gestattet.

APPLAUS

Auch noch erwähnenswert: Die Schauspieler*innen freuen sich über Applaus! Bitte gehen Sie mit gutem Beispiel voran.

Wir wünschen ein intensives Theatererlebnis!
Ihr Theater Gütersloh

¹Die jeweils aktuellen Hygiene- und Schutzmaßnahmen finden Sie unter theater-gt.de.

IMPRESSUM

Herausgeber

Kultur Räume Gütersloh
Ralph Fritzsche,
Christian Schäfer
Betriebsleitung
Friedrichstraße 10
33330 Gütersloh

Spielzeit

2022/2023

Künstlerische Leitung Theater

Christian Schäfer
Karin Sporer
Hans-Werner-Henze-Platz 1
33330 Gütersloh

Telefon Theaterverwaltung

05241 864-143

Redaktion

Künstlerische Leitung
Marketing

Gestaltung

ardventure.de
Agentur für visuelle
Kommunikation

Titelfoto

„Das Gesetz der Schwerkraft“,
© Martin Büttner

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Mai 2022

KulturPLUS+
Dank starker Partner

BERTELSMANN

HAGEDORN

 Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG

 nobilia

 Sparkasse
Gütersloh-Rietberg

 STADTWERKE
GÜTERSLOH

BECKHOFF

Miele

INFORMATIONEN / KARTEN

Reservierungen für Schulklassen werden per

E-Mail erbeten an: tickets@guetersloh-marketing.de

ServiceCenter der Gütersloh Marketing GmbH

Berliner Straße 63 | 33330 Gütersloh | 05241 21136-36

tickets@guetersloh-marketing.de

theater-gt.de

Die Öffnungszeiten des ServiceCenters richten sich nach den jeweils geltenden Coronaschutzverordnungen, bitte beachten Sie die aktuellen Angaben in Presse und Internet unter guetersloh-marketing.de

Kontakt für inhaltliche Fragen, Anmeldung zu Workshops und Anforderung Materialmappe: Anna Lena Friedrichs, 05241 864-148, annalena.friedrichs@guetersloh.de

Preise:

Die Gruppenpreise für Schülerinnen und Schüler ab 10 Personen betragen je nach Veranstaltung zwischen 4,- € und 8,- € pro Person.

Folgen Sie uns auf

